

Die Vorfreude auf den Rottweiler Weihnachtsmarkt steigt

Pressemitteilung (pm)

4. Dezember 2024



In der Rottweiler Fußgängerzone herrscht geschäftiges Treiben: Seit Tagen werden die Hütten aufgebaut und liebevoll dekoriert, damit der Weihnachtsmarkt am Donnerstag, 5. Dezember, seine Tore öffnen kann.

Dieses Jahr gibt es etwas Besonderes: Es werden erstmals zehn nagelneue Hütten eingesetzt -

eine Eigenentwicklung des städtischen Betriebshofs, auf welche die Mitarbeiter zu Recht besonders stolz sind. Die Hütten sind vielseitig einsetzbar und sollen bei weiteren Anlässen wie bei den sommerlichen Abendmärkten oder der Landesgartenschau zum Einsatz kommen.

Der Rottweiler Weihnachtsmarkt hat sich dank seiner einzigartigen Kulisse im Herzen der historischen Innenstadt längst zu einem beliebten Ausflugsziel über die Stadtgrenzen hinaus entwickelt. Die festlich geschmückten Holzhütten sind dabei ein fester Bestandteil der vorweihnachtlichen Atmosphäre. Nach intensiver Vorbereitung freut sich das Organisationsteam, dass es nun endlich losgeht. „Es ist schön zu sehen, wie die wochenlange Arbeit Früchte trägt. Mit knapp 70 Teilnehmern haben wir auch in diesem Jahr ein vielfältiges Angebot“, erklärt Matthias Groß, der gemeinsam mit Jürgen Cottre die Organisation leitet.

Eine innovative Lösung für den Weihnachtsmarkt

Die Hütten des Weihnachtsmarkts stammen noch aus der Zeit, als der Besuchermagnet vor über 30 Jahren ins Leben gerufen wurde. Die Hütten, die viele Jahre lang gute Dienste geleistet haben, erfordern jedes Jahr größere Reparaturen durch den Betriebshof. Die Herausforderung war für Betriebshof-Leiter Jochen Ruoff daher klar: Eine langfristige Lösung musste her. „Der Aufwand mit den alten Hütten wurde jedes Jahr größer“, berichtet er.

Neben Stabilität stand bei der Entwicklung neuer Hütten primär die Platzersparnis bei der Lagerung und ein einfacher Auf- und Abbau im Fokus. „Dies spart Zeit und personelle Ressourcen“, betont Ruoff. Während der Recherche nach bestehenden Lösungen für neue Hütten stießen die Mitarbeiter des Betriebshofs auf zusammenklappbare Objekte. Doch diese Systeme erwiesen sich als wenig praktikabel, da sie oft aufwendige Schraubarbeiten erforderten. Daraufhin entwickelten die Betriebshofmitarbeiter Klaus Mayer und Steffen Hörmlle ein neues Konzept: ein verzinktes Stahlrahmen-Grundgestell. „Das ist stabil, langlebig und äußerst effizient in der Handhabung“, berichten sie.

In Zusammenarbeit mit der Firma August Müller entstand ein flexibles System, das zahlreiche Vorteile bietet: 1. Klappbare Konstruktion: Die Wände der Hütten sind mit einem Grundgestell klappbar verbunden und lassen sich einfach und ohne Schrauben durch einen Winkel fixieren. 2. Schneller Aufbau: Giebel- und Dachkonstruktionen aus Siebdruckplatten können mit wenigen Schrauben montiert werden. 3. Effizienter

Transport und Lagerung: Die Hütten lassen sich vollständig auf eine Höhe von nur 50 Zentimeter zusammenklappen und stapeln, wodurch wertvolle Lagerfläche eingespart wird. Durch das Grundgestell sind die Hütten zudem für den Transport per Radlader geeignet, was die Arbeiten zusätzlich erleichtert.



So sehen die neuen Hütten im zusammengeklappten Zustand im Betriebshof aus: Sie sind einfach zu lagern, benötigen wenig Platz und lassen sich Dank eines Grundgerüsts aus Metall einfach mit dem Radlader transportieren (Foto: Stadt Rottweil / Strasser).

Lob vom OB für das neue Hüttensystem

Die Hütten wurden vollständig in Eigenregie des Betriebshofs gefertigt. Die ersten zehn kann man sich auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt aus der Nähe anschauen. Oberbürgermeister Dr. Christian Ruf lobt den Einfallsreichtum der Mitarbeiter: „Es ist beeindruckend, wie unser städtischer Betriebshof ein solch durchdachtes System selbst entwickelt hat. In Zeiten knapper Kassen ist es besonders wichtig, effiziente Lösungen zu schaffen, die langfristig Kosten und Ressourcen sparen.“ Geplant ist, die alten Hütten nach und nach zu ersetzen, sodass spätestens im Jahr der Landesgartenschau alle Hütten erneuert sind.

Übrigens: Die neuen Hütten werden nicht nur auf städtischen Veranstaltungen zum Einsatz kommen, sondern können zukünftig auch von Vereinen oder anderen Institutionen über das Kulturamt gemietet werden.

Am Donnerstag geht's los

Derzeit laufen die letzten Arbeiten, und die Vorfreude steigt: Bald erstrahlt der Weihnachtsmarkt inmitten der mittelalterlichen Kulisse von Rottweil in festlichem Glanz. Die Stadt Rottweil und der Gewerbe- und Handelsverein laden alle Besucher herzlich ein, die einzigartige Atmosphäre zu genießen, lokale Händler zu unterstützen und sich von einem abwechslungsreichen Programm verzaubern zu lassen. Die diesjährigen elf Tage Weihnachtsmarkt versprechen stimmungsvolle Stunden voller Genuss, Kunsthandwerk und vorweihnachtlicher Freude.

INFO: Infos zum Weihnachtsmarktprogramm

unter: www.tourismus-rottweil.de/weihnachtsmarkt.